

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Großer Volkskalender des Lahrer hinkenden Boten

Karlsruhe, Im Digitalisierungsprozess: 1882-1942

Das Erste deutsche Reichswaisenhaus in Lahr

urn:nbn:de:bsz:31-62042

Das Erste deutsche Reichswaisenhaus in Lahr

hatte in Pflege und Erziehung am 1. Januar 1911: 65 Böglinge; es gingen zu im Laufe des Jahres 11; es gingen ab im Laufe des Jahres 10, so daß sich am Jahresluß noch 66 Waisenknaben im Hause befanden. Davon kommen auf Großh. Baden 19, Rgr. Bayern 17, Rgr. Preußen 15 (worunter 1 in England geborener), Großh. Hessen 9, Herzogtum Sachsen-Koburg-Gotha 3, Rgr. Sachsen 2, Schwarzburg-Rudolstadt 1.

Die Reichswaisenhaus-Rechnung

wird alljährlich in der durch die Rechnungsanleitung für weltliche Ortsstiftungen bezeichneten Form gestellt, durch einen staatlichen Rechnungsbeamten geprüft und Gr. Ministerium des Innern ein Auszug daraus vorgelegt. Aus der Rechnung für das Jahr 1911 teilen wir hier folgendes mit:

Einnahmen.

Rassenvorrat am 1. Januar 1911.	M	1640.51
Zinsen aus Wertpapieren u. Kapitalien	"	54786.28
Verpflegungsbeiträge	"	665.—
Sammlung des „Lahrer Hinf. Boten“	"	484.93
Von Generalfachschulverbänden	"	626.—
Aus landwirtschaftlichen Erzeugnissen	"	1551.02
Sonstige Einnahmen	"	3.70
Zurückgehobene, anderweitig angelegte Kapitalien	"	121473.91
Schenkungen und Vermächtnisse	"	3523.43
Uneigentliche Einnahmen	"	519.95
Summa aller Einnahmen M		185274.73

Ausgaben.

A. Lasten und Verwaltungskosten M	3913.27
B. Für eigentliche Anstaltszwecke.	
Für Schulbedürfnisse	M 503.05
Für das Aufsichts-, Wirtschafts- und Dienstpersonal und Arbeitslöhne	" 6154.94
Für Anstaltsgebäude, Wasserversorgung, Wegenlagen und für die elektr. Anlage	" 1103.83
Für Hauseinrichtungsgegenstände	" 1310.26
Zu übertragen M	12985.35

Übertrag M	12985.35
Für Bekleidung	" 3441.79
Für Heizung und Beleuchtung	" 1719.93
Für Lebensmittel	" 12064.22
Aufwand für Haustiere	" 2514.35
Krankheitskosten	" 436.46
Sonstiger Anstaltsaufwand	" 1425.56
Summa A und B M	34587.66

C. Besondere Auflagen.

Uneigentliche Ausgaben	M 519.95
Grundstockausgaben (Angelegte Darlehnskapitalien)	" 148550.11
Summa A und B M	149070.06
Summa aller Ausgaben M	183657.72
Rassenvorrat am 31. Dezember 1911	" 1617.01
Summa M	185274.73

Am zinstragenden Kapitalien sind angelegt.

a. in Wertpap., Nennw. M 826900.—	
Ankaufswert	M 799285.25
b. in Hypotheken	" 545665.—
c. bei der Sparkasse Lahr	" 3628.99
d. bei G. F. Grohe-Henrich, Neustadt (Albert-Bürklin-Fonds)	" 46624.—
e. Guthaben bei Banken	" 13500.—
Summa M	1408703.24

Darstellung des Vermögensstandes,

an welchem die Oberreichtschule mit dem von ihr an den Fonds abgelieferten Betrage von 200000 M beteiligt ist.

1. Gebäude, Brandversicherungsanschlag M	112600.—
2. Liegenschaften, Steuerwert	" 14114.—
3. Aktivkapitalien	" 1408703.24
4. Rassenvorrat	" 1617.01
5. Fahrnisse laut Inventar	" 32664.09
6. Lebensmittel- und andere Vorräte	" 4395.—
Summa des Vermögens	M 1574093.34
Am Schlusse des Vorjahres	" 1546743.64
Vermehrung des Vermögens	M 27349.70

Lahr, den 19. Februar 1912.

Verrechnung des I. deutschen Reichswaisenhauses

Karl Albert Guth.

Chrentafel für verstorbene Vermächtnisgeber.



Frau Prof. Dr. A. Sprenger Wwe. Antonie geb. Diehl, geb. 5. Nov. 1818, gest. 13. Dez. 1911 in Heidelberg.



Oskar Keller, gest. 28. Juli 1908.

Wilhelmine Keller, geb. Baumann, Karlsruhe, gest. 31. Mai 1911.



Apotheker Karl Helfrich, geb. 1827 zu Wosbach, gest. 16. Febr. 1912 in Tauberbischofsheim.